

## Literatur aus anderen Galaxien

Folge #2 (7shog, 22. Juni 2021)



Margarita präsentiert:

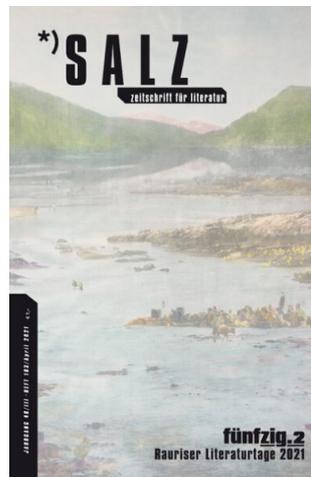
**SALZ – Zeitschrift für Literatur, Heft 182 / Dez. 2020**

**Dies ist kein poetischer Akt – zu H.C. Artmann**

### *SALZ – Zeitschrift für Literatur*

erscheint seit 1975 und wird von dem im Salzburger Literaturhaus beheimateten Verein Salzburger Literaturforum Leselampe herausgegeben. Im Vordergrund stehen Lyrik und Prosa, der Fokus liegt auf neuer Literatur, insbesondere aus Salzburg. Jedes Jahr erscheint eine Ausgabe, die den Rauriser Literaturtagen gewidmet ist sowie ein Themenheft mit dem Titel „Nahaufnahmen“, in dem stets aktuelle Arbeiten von Autor\*innen aus der Region Salzburg vorgestellt werden.

Seit der in der Sendung vorgestellten Ausgabe „Dies ist kein poetischer Akt – zu H. C. Artmann“ ist die Ausgabe „fünzig.2“ erschienen – das Themenheft zu den 50. Rauriser Literaturtagen.



Gehört wurden Teile aus dem Lyrikzyklus von Katharina J. Ferner und Michael Stavarič mit dem Titel „no und wearand und olawäu zwischn ana sindflud“.

Ein Video mit einer Lesung der Autorin und des Autors kann auf der Website [www.leselampe-salz.at](http://www.leselampe-salz.at) (>HIER) angeschaut werden.

## Michael Stavarič

Geboren 1972 in Brno, lebt als freier Schriftsteller, Übersetzer und Dozent in Wien. Zahlreiche Stipendien und Auszeichnungen, u. a.: LeseLenz-Preis für Junge Literatur, Adelbert-Chamisso-Preis, Österreichischer Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur, Kinderbuchpreis der Stadt Wien, German Design Award, Literaturpreis Warholz, Hohenemser Literaturpreis.

Lehraufträge, u. a.: Stefan Zweig Poetikdozentur an der Universität Salzburg, Literaturseminare an den Universitäten Bamberg, Wien, München, Rutgers, New York.

Letzte Publikationen:

- o Fremdes Licht. Roman. Luchterhand, 2020
- o Balthasar Blutberg. Bilderbuch, mit Illustrationen von Dorothee Schwab. Luftschacht, 2020 ([Blick ins Buch](#))
- o zu brechen bleibt die see. Ein Plädoyer, weitergesponnen von Isabella Feimer, Katharina J. Ferner, Andea Grill, Nancy Hüniger, Helga Locher, Hanno Millesi, Martin Piekar, Petra Piuk, Helene Proißl, Tanja Raich, Barbara Rieger und Julia Willmann. Czernin, 2021
- o Faszination Krake –Wesen einer unbekannteren Welt. Sachbuch für Kinder. Leykam, erscheint im August 2021

## Katharina J. Ferner

Geboren 1991, lebt als Poetin und Performerin in Salzburg. Sie ist Redaktionsmitglied der Literaturzeitschriften *&Radieschen*, *Morgenschtean* und *Mosaik* und hat bereits mehrere Aufenthaltsstipendien erhalten, unter anderem im Schriftstellerhaus Stuttgart und in Palliano.

Während des Lockdowns initiierte sie gemeinsam mit dem Fotografen Mark Daniel Prohaska das Projekt „Homeage“ – eine Videoreihe, in der die literarischen Straßennamen Salzburgs mit Texten zeitgenössischer Autor\*innen belesen werden (> zu den Videos).

Seit kurzem erscheint in der Salzburger Krone unter dem Titel „Ferner dichtet“ wöchentlich Poesie der Autorin.

Zuletzt war die Autorin Teilnehmerin bei den 45. Tagen der deutschsprachigen Literatur.

Publikationen:

- o Wie Anatolij Petrowitsch Moskau den Rücken kehrte und beinahe eine Revolution auslöste. Roman. Wortreich, 2015.
- o nur einmal fliegenpilz zum frühstück. Lyrik. Limbus, 2019
- o Der Anbeginn. Roman. Limbus, 2020

*Die Texte wurden von Margarita Kinstner ausgewählt.*

*Die Rechte an den Texten liegen bei den Autor\*innen.*

*Stand: 19.6.2021*